

LEKTION 1

DIE BAUERNPHALANX

Inhalt

Einführung

Die Bauernphalanx

- *Beispiele 1-3*

Ausblick

Sehr geehrte Teilnehmer,

ein herzliches Willkommen zur 4. Lektionsserie der Chess Tigers Universität!

Es erwarten Sie wieder 40 hochwertige Schachlektionen, zu allen Bereichen des königlichen Spiels. Sie erhalten zu jedem Thema dieser Serie eine Lektion mit praktischen Beispielen und danach eine entsprechende Übungslektion mit Aufgaben nebst Lösungen, in der Sie das zuvor Gelernte ausgiebig üben und vertiefen können. Die 21. Lektion wird Sie in einem Zwischentest prüfen und Ihnen so einen Überblick über Ihren bisherigen Trainingsstatus vermitteln. Das Ziel dieses Kurses ist, den Abschlusstest in der 40. Lektion zu bestehen.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und natürlich auch Freude mit den folgenden Lektionen.

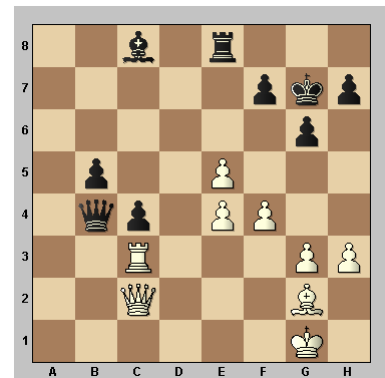
Ihr Artur Jussupow

Einführung

Zu dem Thema „Bauernkombinationen“ haben wir bereits einige Situationen gesehen, welche die Stärke der verbundenen Bauern deutlich zeigten. Natürlich werden die verbundenen Bauern dann besonders gefährlich, wenn sie sich den Umwandlungsfeldern nähern. So gewinnen zwei verbundene Bauer auf der 3./6. Reihe gegen einen Turm den Kampf um die Umwandlung.

Beispiel 1:

Schwarz zieht

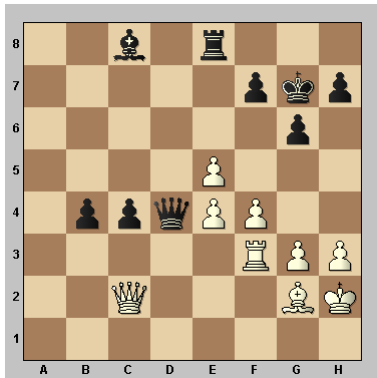


Jussupow - Kasparov
Linares, 1990

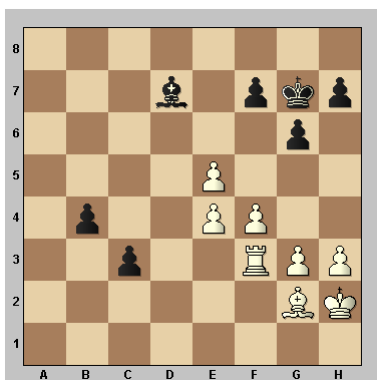
Die schwarzen Bauern am Damenflügel sind bereit, weiter nach vorn zu gehen. Die weißen Bauern im Zentrum sind dagegen nicht so beweglich. Kasparov aktiviert seine Kräfte sofort. **36...♖c5+ 37.♔h2 ♚d4 38.♟f3 b4!** Was auf den ersten Blick wie ein Versehen aussieht, ist in Wirklichkeit eine korrekte Kombination.



Lernziel: DWZ 1800 Lektion 1



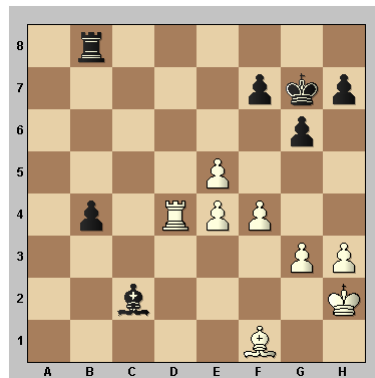
39. ♖a4 Dieser Doppelangriff ist die letzte Chance. Nach 39.f5 folgt 39...b3 40.f6+ ♔h8 41. ♖c1 b2 42. ♖h6 ♖g8 43. ♖f4 ♖d2-+. **39...c3!!** Schwarz opfert den Turm und geht ins Endspiel! **40. ♖xc3!** Das ist die beste Chance. Nach 40. ♖xe8 folgt 40... ♖d7! 41. ♖xd7 ♗xd7 und Weiß kann die Bauernphalanx nicht entschärfen:



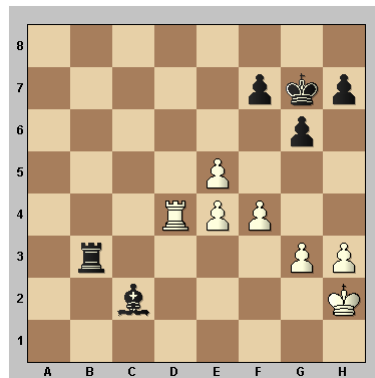
Analysediagramm

42.e6 (42. ♖d3 ♗e6 43.f5 gxf5 44.exf5 ♗xf5 45. ♖f3 c2 46. ♖f1 ♗d3! (Aber nicht 46...b3? 47. ♗d5! b2 48. ♖xf5 c1 ♖ 49. ♖xf7+ ♔g6 50. ♖f6+=) 47. ♖c1 b3-+) 42... ♗xe6 43.f5 (Oder 43. ♖f1 c2 44.e5 b3 45. ♗e4 ♗f5 46. ♗xc2 ♗xc2-+) 43... ♗c4 44.f6+ ♔g8 45. ♗f1 ♗xf1 46. ♖xf1 c2 47. ♖a1 h5 48.e5 b3 49. ♖a8+ ♔h7 50.e6 c1 ♖ 51.exf7 ♖d2+ -+ und Weiß verliert den Turm.

40... ♗d7 41. ♖c4! ♗xa4! Schwächer ist 41... ♖xc4 wegen 42. ♖xd7 ♖c8 43. ♖d4 ♖. **42. ♖xd4 ♖b8 43. ♗f1 ♗c2** Weiß kann den gefährlichen b-Bauern nur gegen seinen Läufer abtauschen.



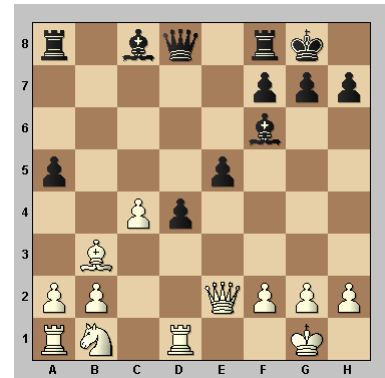
44. ♗c4 44. ♗d3 b3 45. ♗xc2 bxc2 46. ♖c4 ♖b2-+ 44...b3 45. ♗xb3 Falls 45. ♖d7 b2 46. ♗a2, dann (46. ♗xf7 ♖d8!-+; 46. ♖xf7+ ♔h8 47. ♗a2 ♗b3-+) 46... ♖a8 47. ♖xf7+ ♔h8 48.e6 ♖xa2 49.e7 ♗a4-+. **45... ♖xb3 -+** Schwarz gewann dieses Endspiel, da der ♗e4 nicht zu verteidigen ist.



Verbundene Freibauern sind viel gefährlicher, wenn sie nebeneinander also auf der gleichen Reihe stehen. Geht ein Bauer nach vorne, besteht immer die Gefahr, dass das Feld vor dem hinteren Bauern durch den Gegner besetzt wird und so die Bauern blockiert werden. Allerdings kann das auch ein Vorteil sein, wenn der Gegner dafür eine wertvolle Figur nehmen muss, um nur unsere Bauern zu stoppen. Dann schwächt er möglicherweise andere Bereiche seiner Verteidigung, was sich wiederum nutzen lässt. In vielen Situationen muss man bereit sein, auch Material zu opfern, um weit vorgerückte verbundene Bauern zu erhalten.

Beispiel 2:

Schwarz zieht



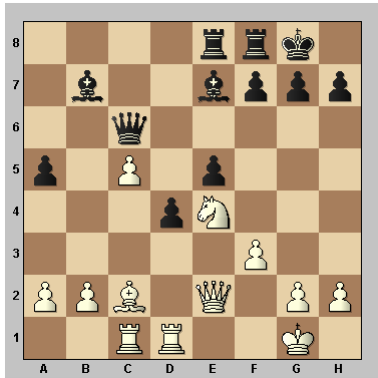
McDonnell - de Labourdonnais
 London, 1834

Schwarz hat starke Bauern im Zentrum und spielt in der Folge sehr geschickt, um diesen Vorteil zu nutzen. **14... ♖b6! 15. ♗c2 ♗b7** Natürlich nicht 15... ♖xb2?? wegen 16. ♗xh7+ +- . **16. ♗d2 ♖ae8!?** Schwarz will auch seinen f-Bauer nach

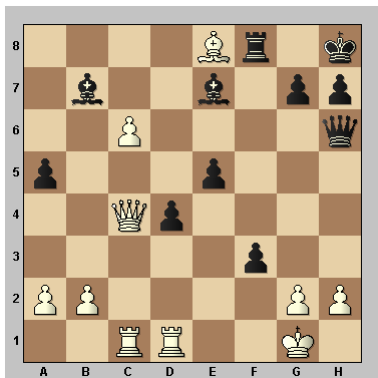


Lernziel: DWZ 1800 Lektion 1

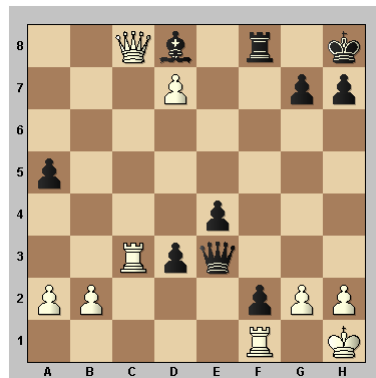
vorne bringen. Daher lässt er den f-Turm auf der Linie hinter diesem Bauer stehen. 16... Wxb2? ist falsch wegen 17. $\text{Wd3}\pm$ mit der Doppeldrohung Wh7\# und Eab1 . 17. De4 Ed8 $\Delta f5$ 18. c5 $\Delta d6$ 18... Wc6 19. f3 Ee7 20. Eac1



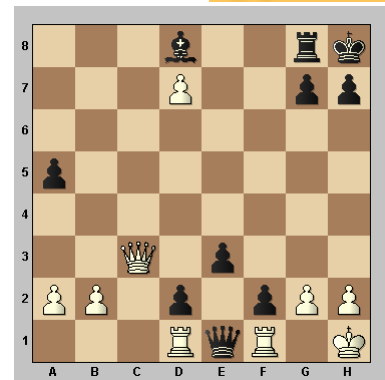
20... f5!? Schwarz verliert keine Zeit und startet seinen zentralen Angriff. So sollte man grundsätzlich in unbalancierten Stellungen spielen! Allerdings, 20... Ed8 $\Delta 21.$ Wc4 $\text{Ea6}\mp$ ist auch eine vernünftige Alternative. 21. Wc4+ Eh8 21... $\text{Wd5?!$ 22. Wb5 ΔEb3 22. Ea4 Weiß erhält jetzt Gegenspiel. 22... Wh6 23. $\text{Ee8?!$ Auch nach dem besseren 23. Dd6 Ed6 24. Ee8 Ec7 25. Eb5 $\text{e4}\rightarrow$ Schwarz gefährlichen Angriff. 23... fxe4 24. c6! exf3! Dieser Bauer ist sehr gefährlich.



25. Ee2 25. cxb7 We3+ 26. Eh1 fxg2+ 27. Ehxg2 Ef2+ 28. Eg1 Ee2+ 29. Eh1 Wf3+ 30. Eg1 Wg2\# 25... We3+ 26. Eh1 Ec8 27. Ed7 Falls 27. Ee7 , dann 27... Eg4 28. c7 (oder 28. Ef1 d3 29. Ecf2 d2-+) 28... fxg2+ 29. Ehxg2 Ed1 30. c8W We1+ 31. Eg1 Ee3\# . 27... f2 Es droht jetzt d4-d3 . Zum Vorteil für Schwarz führt auch sofort 27... d3 28. Wxd3 Wxd3 29. Exd3 f2 30. Exf2 Exf2 , aber der Zug in der Partie ist noch energischer. 28. Ee1 28. $\text{Wf1!?$ Ea6 29. Exf2 Wxf2 30. $\text{Wxa6}\mp$ ist zäher. 28... d3 29. Ee3 Ed7 30. cxd7 Nach 30. Exd3 folgt 30... Ee6! 31. Wc2 Wc5-+ . 30... e4 Es droht We1 . 31. Wc8 Ed8



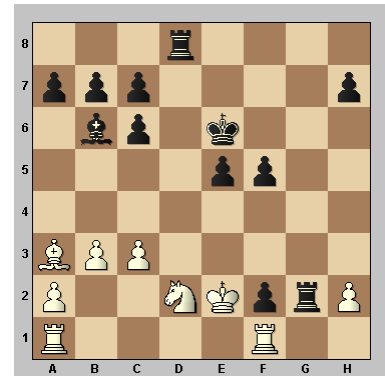
32. Wc4 Weiß kann nicht viel tun. 32. Ecc1 Wf4 und Schwarz ist bereit, seine Bauernphalanx noch weiter nach vorne zu schieben. 32... We1! 33. Ee1 d2 34. Wc5 Eg8 35. Ed1 e3 36. Wc3 Jetzt folgt das berühmte Finale dieser spannenden Partie.



36... Wxd1 36... Wxf1+ 37. Exf1 e2 38. Wd3 e1W-+ ist gut genug, aber der Partiezug ist noch präziser. 37. Exd1 e2-+ Das ist die beste Illustration der Stärke einer Bauernphalanx.

Beispiel 3:

Schwarz zieht



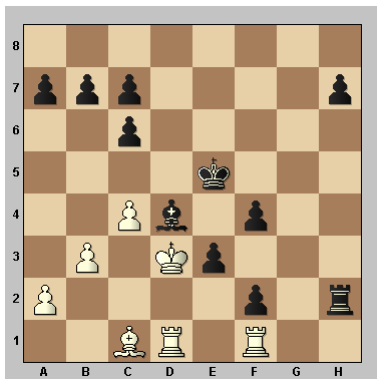
Gufeld - Kavalek 1962

23... $\text{Exd2+!?$ Schwarz spielt die Partie sehr beeindruckend. Um die Drohung Dc4 aususchalten ist er bereit, eine Qualität zu geben. Leider hat Schwarz auch einen viel prosaischeren Weg zum Ziel: 23... e4 24. Dc4 f4 25. Dxb6 f3+ 26. Ee3 Ee5! und die Drohung Ee3\# erzwingt die folgende Variante: 27. Ead1 Exd1 28. Exd1 Eg1 29. Exf2 Exd1-+



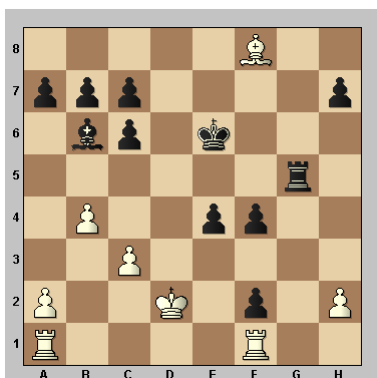
Lernziel: DWZ 1800 Lektion 1

mit einem gewonnenen Endspiel. **24.♔xd2 e4** Die schwarzen Bauern rollen los. **25.♙f8 25.c4 ♘d4 26.♖ad1 f4 27.♔c2 ♔e5 28.♙c1 e3 29.♔d3 ♖xh2-** + ist ziemlich hoffnungslos für Weiß, der gegen die schwarze Bauernarmee kämpfen muss.

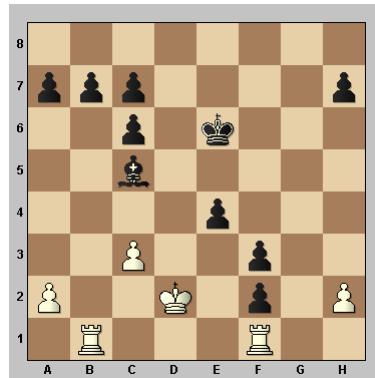


Analysediagramm

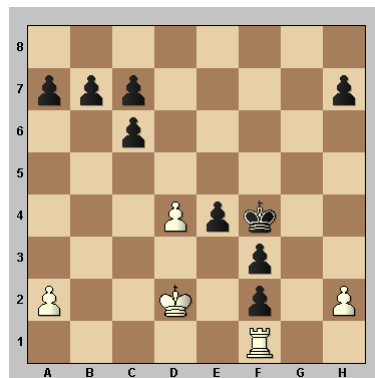
25...f4 26.b4 ♖g5!?



26...e3+ 27.♔e2 ♔f5 28.♔f3 ♖xh2-+ nebst ♖h3 wäre ebenfalls gut. **27.♙c5** Nach **27.c4** folgt **27...♙e3+ 28.♔e2 ♘d4 29.♙h6 f3+ 30.♔d2 e3+ 31.♔d3 e2! 32.♔xd4 (32.♙xg5 ♙xa1-+)** **32...♖g1 33.♖xf2 ♖d1+ 34.♖xd1 exd1♖+**. **27...♖xc5 28.bxc5 ♙xc5 29.♖ab1 f3** Gegen diese Bauernphalanx ist Weiß überfordert.



30.♖b4 30.♖xb7 verliert wegen **30...e3+ 31.♔d3 e2 32.♖bb1 ♔f5-**+. **30...♔f5 31.♖d4 ♙xd4 32.cxd4 ♔f4** und Weiß gab auf, da er nichts gegen **e4-e3-e2** unternehmen kann. **0-1**



Ausblick

Die nächste Lektion wird in 12 Aufgaben das Gelernte testen und vertiefen.

